



Pro situiert

Pro s(t)ituiert

„Du schreibst zu gut,
zu lieb, zu rein, zu klein!“,
wirft mir vor
mein namenloses Sein.

Soll ich über Titten, Hintern
und all die Geschlechtsteile schreiben,
um mich in den Olymp
des dekadenten Zeitalters zu hypen?

Face geknetet, zementiert,
getackert,
gleichzeitig den Body abgerackert,
gespritzt oder geschnitten,
eingölt wie Gold
geschwenkte Fritten

Alles oben ohne,
in der Mitte auch
ganz ohne Tuch –
so reizlos unerotisch
angeboten,
fehlen nur noch
nackt getragen
tätowiert, gepierct
geschwungene Hoden

All das Gebräu
wie Tiergedärme
in der Armut Suppe.
Reich bestückt,
Kunst übervoll,
zwischen Jedermanns Gourmet
ungerührt
lasziv hechelnd

Auch hier –
Mein Magen schreit!!!
Er will erbrechen!

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!